

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0215/2014

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Ergänzung Schulzoo der Oberschule Wiefelstede

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Schulausschuss	11.11.2014	öffentlich
Verwaltungsausschuss	08.12.2014	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Im Außenbereich der Oberschule Wiefelstede befindet sich seit ca. dreieinhalb Jahren ein Schulzoo, in dem sich Schüler/-innen der Oberschule den dort untergebrachten Tieren widmen und pflegen können. Durch den Schulzoo erhalten die Schüler/-innen die Möglichkeit, den Umgang mit Tieren in Kombination mit dem theoretischen Unterricht und praktischer Arbeit zu erlernen. Auch Schüler/-innen mit Lernschwächen und sozialen Problemen erhalten hierdurch ihre Bestätigung und gliedern sich insbesondere bei den Mitschülern eher ein.

Der Schulzoo wird derzeit von der Biologielehrerin Frau Glaw (auch Tierärztin) betreut. Ein entsprechender Sachkundenachweis liegt insofern vor. Auch ist der Schulzoo beim Veterinäramt Ammerland angemeldet und die Schweine und Hühner bei der Tierseuchenkasse sowie bei der VIT registriert. Eine Betreuung während der Ferienzeiten und am Wochenende ist durch entsprechende Vertretungskräfte gesichert. In den Sommerferien werden die Tiere bei Frau Glaw privat untergebracht und versorgt.

Zurzeit befinden sich im Außenbereich der Oberschule Wiefelstede im Schulzoo 5 Meerschweinchen, 5 Kaninchen, 2 Göttinger Minipigs, 3 Hühner. Zu einer Geruchsbelästigung ist es in diesen Jahren nicht gekommen, da die Tiere sehr sauber gehalten werden. Die Grundlagen von Hygiene, Reinigung und Desinfektion lernen die Schüler/-innen bereits in den ersten Schulzoostunden und werden ständig kontrolliert.

Im Innenbereich der Oberschule Wiefelstede befinden sich im Biologieraum (Raum 154) derzeit einige Aquarien und Terrarien (1 Bartagave [Echse], 1 Rotwangen-Wasserschilkröte, 1 Kornnatter [ungiftig], 1 Königsnatter [ungiftig] und 3 Axolotl).

Mit Schreiben vom 28.07.2014 beantragt die Schulleitung den Seitenteil des Biologieraumes 154 an der Oberschule Wiefelstede zur langfristigen Nutzung für den Schulzoo umzubauen, insbesondere um die bislang provisorisch untergebrachten Aquarien und Terrarien einem

festen Platz zukommen zu lassen. Hierzu wird vorgeschlagen, den Seitentrakt mit einer Glasfront/Glastür zum Unterrichtsraum abzutrennen.

Parallel zu der Glasfront/Glastür müsste der dann geschaffene abgeschlossene Raum separate Stromanschlüsse für die Aquarien (Pumpenanschluss, Beleuchtungsanschluss, Anschluss für die Heizung) sowie die Deckenbeleuchtung mit Tageslichtröhren vorgehalten werden. Ebenfalls wäre für eine ausreichende Außenbelüftung des Raumes zu sorgen (Lüftungsschacht mit Kernbohrung).

Diese Kosten für die baulichen Veränderungen wurden auf 5.600,00 Euro eingeschätzt:

- | | |
|--|---------------|
| • Abbrucharbeiten Decke und alte Lüftung | 600,00 Euro |
| • Kunststoff Trennwandelement mit Tür | 2.500,00 Euro |
| • Neue Rasterdecke | 1.800,00 Euro |
| • Elektroarbeiten | 7.00,00 Euro |

Die weiteren Anregungen zur Beschaffung (z. B. abschließbarer Schrank, Zeitschaltuhren usw.) gehören zur Einrichtung und müssten gegebenenfalls aus dem Schulbudget bestritten werden.

Im Außenbereich sind in der Vergangenheit Stromkosten von monatlich 300,00 Euro und mehr entstanden, da insbesondere in der kälteren Jahreszeit Elektroheizungen als Wärmequelle für die untergebrachten Tiere aufgestellt wurden. Durch vereinzelte Gespräche wurde zwischen der Schulleitung und der Verwaltung Konsens gefunden, eine andere Heizmöglichkeit zu suchen. Andernfalls wären die zusätzlich anfallenden Stromkosten aus dem Schulbudget zu bestreiten. Die Stromkosten für den Innenbereich (Aquarien/Terrarien) sind aufgrund der geringen Spannungsleistung irrelevant.

Derzeit ist die Nachfrage nach Kursen (Schulzoo) größer als das zur Verfügung stehende Stundenkontingent. Besonders die jüngeren Schüler möchten sich mehr in den Schulzoo einbringen. Grundsätzlich darf man zum jetzigen Zeitpunkt davon ausgehen, dass der Schulzoo auch nachhaltig eingerichtet und vorgehalten werden soll. Sofern es aus heute nicht abzusehenden Gründen zur Schließung des Schulzoos kommen sollte, stünde der Seitentrakt des Biologieraumes auch anderen Unterrichtsvorgaben für den Naturwissenschaftsbereich zur Verfügung. Hier könnte beispielhaft ein kompletter Wahlpflichtkurs diese Räumlichkeit als Gruppenraum zum Mikroskopieren oder für andere praktische Experimente verwenden.

Finanzierung:

In den Haushaltsplanentwurf 2015 wurden noch keine Haushaltsmittel eingeplant.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss begrüßt die Einrichtung des Schulzoos sowohl im Außen- als auch im Innenbereich der Oberschule Wiefelstede. Die Verwaltung wird beauftragt, die baulichen Maßnahmen für den Seitentrakt des Biologieraumes 154 im Haushaltsjahr 2015 zu vergeben, damit dort für den Schulzoo Aquarien/Terrarien aufgestellt werden können.

Anlagen:

Antrag der Oberschule Wiefelstede vom 28.07.2014

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen
Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Christian Rhein
Fachdienstleiter

Marcus Aukskel
Fachbereichsleiter